

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK =
Mensuration, photogrammétrie, génie rural**

Band (Jahr): **88 (1990)**

Heft 1

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Partie rédactionnelle

Die rasanten (Landschafts-) Veränderungen der letzten Jahrzehnte, die neue Welt, werden mit Skepsis beobachtet:

«Im Zwiebelbeet steckt eine rotweisse Vermessungsstange. Filliger steht neben dem Geometer, seine weisse Schürze flattert im Wind. Den Plan vor seinen Füssen haben sie mit einem Messband beschwert.» [26]

«Man denkt an Landvermesser, die in Karten, das heisst in deren weisse Flächen, fiktive Flüsse, Berge, Dörfer, Ebenen oder Tundren mogeln.» [27]

«Man vermutet, dass diese brave new world das Werk einer Geheimgesellschaft von Astronomen, Biologen, Ingenieuren, Metaphysikern, Dichtern, Chemikern, Algebrakundigen, Moralisten, Malern und Geometern gewesen ist (...).» [28]

Das Vermessen wird als irre, sinnlose Tätigkeit dargestellt:

«(Der irre) max kniet am boden, rutscht auf den tüchern, misst sie aus, halblaut zahlen murmelnd, falzt sie einmal, zweimal, lacht: messen muss ich, breite, länge, messen. max schnauft, misst eifriger, (...).» [29]

Innere Vermessung

Reflexion und Gedankenarbeit, das Ausloten der eigenen Person wird zur inneren Vermessung:

«Die Messkunst lehrt mich weite Besitzungen ausmessen, (...). Wenn du ein wahrer Meister deiner Kunst bist, so miss den Geist des Menschen aus und sage, wie gross, wie klein er ist.» [30]

«Wenn man statistische Übersichten über die Verhältnisse der Sündigkeit liefert, Landkarten von ihnen zeichnet, auf denen man mit Farben und Höhenlinien dem Auge zur raschen Übersicht hilft, (...).» [31]

«Die Strassen von London sind auf einer Karte festgelegt; aber unsere Leidenschaften sind auf keiner Landkarte verzeichnet.» [32]

«(...) die Feldformen der (seiner) Kindheit zu beschreiben; Pläne zu zeichnen von den ganz anderen «interessanten Punkten»; Längs- und Querschnitte herzustellen von all den zunächst undurchdringlichen, im Gedächtnis aber erst das Zuhause-Gefühl erzeugenden Flurzeichen der Kindheit (...).» [33]

Literatur:

- [1] Bolt Niklaus: Svizzero – Die Geschichte einer Jugend (1913). Stuttgart 1913.
- [2] Boesch Hans: Der Sog (1988). Zürich 1988.
- [3] Rosei Peter: Drei Berichte (1981), in: Landstriche, Wege, Verstreutes. Salzburg 1981.
- [4] Bachmann Ingeborg: Das dreissigste Jahr (1961). München 1966.
- [5] Lenz Hermann: Der Kutscher und sein Wappenmaler (1975). Frankfurt am Main 1975.
- [6] Boesch Hans: Der Sog (1988). Zürich 1988.
- [7] Keller Gottfried: Jeremias Gotthelf, in: Blätter für die literarische Unterhaltung (1849); Keller über Gotthelf. Bern 1969.
- [8] Kafka Franz: Das Schloss (1921). Frankfurt am Main 1968.
- [9] Boesch Hans: Der Kiosk (1978). Zürich 1978.
- [10] Burkart Erika: Der Weg zu den Schafen (1979). Zürich 1979.
- [11] Inglin Meinrad: Guldramont (1943). Zürich 1968.
- [12] Woolf Virginia: Jakobs Raum (1922). Frankfurt am Main 1985.
- [13] Vittorini Elio: Gespräch in Sizilien (1941). Zürich 1977.
- [14] Bianciardi Luciano: Meine einzige Liebe (1971), in: Italienische Erzählungen des 20. Jahrhunderts. München 1988.
- [15] Eyth Max von: Der Tatarenrebell hinter dem Dampfflug, in: Hinter Pflug und Schraubstock – Skizzen aus dem Taschenbuch eines Ingenieurs (1899). Stuttgart 1920.
- [16] Hamsun Knut: Segen der Erde (1919). München 1978.
- [17] Goethe Johann Wolfgang von: Die Wahlverwandtschaften (1809). Frankfurt am Main 1972.
- [18] Stifter Adalbert: Der Nachsommer (1857). Frankfurt am Main 1982.
- [19] Schmitter Hans: Benz (1960). Bern 1960.
- [20] Meier Gerhard: Der schnurgerade Kanal (1977). Zürich 1982.
- [21] Boesch Hans: Die Fliegenfalle (1968). Zürich 1968.
- [22] Wolfgang Hildesheimer: Masante (1973). Frankfurt am Main 1988.
- [23] Dean Martin R.: Die gefiederte Frau (1984). München 1984.
- [24] Engels Friedrich, Marx Karl: Die heilige Familie. Berlin 1969.
- [25] Hohl Ludwig: Die Notizen oder Von der unvoreiligen Versöhnung (1936). Frankfurt am Main 1981.
- [26] Steimann Flavio: Passgang (1986). Basel 1986.
- [27] Meier Gerhard: Toteninsel (1979). Bern 1979.
- [28] Borges Jorge Luis: Tlön, Uqbar, Orbis Tertius (1944), in: Die Bibliothek von Babel. Stuttgart 1974.
- [29] Lang Ana: Der rote Gärtner (1989). Bern 1989.
- [30] Seneca (um 50 n. Chr.). Aus dem 88. Brief an Lucilius.
- [31] Kierkegaard Sören: Der Begriff Angst (1844). Köln 1965.
- [32] Woolf Virginia: Jakobs Raum (1922). Frankfurt am Main 1985.
- [33] Handke Peter: Langsame Heimkehr (1979). Frankfurt am Main 1984.

Adresse des Verfassers:
Thomas Glatthard
dipl. Kulturingenieur ETH/SIA
Waldstätterstrasse 14
CH-6003 Luzern

Vermarktungsarbeiten

übernimmt und erledigt

- genau
- prompt
- zuverlässig
- nach Instruktion GBV

für Geometerbüros und Vermessungsämter in der deutschsprachigen Schweiz

Josef Lehmann, Vermarktungsunternehmer
9555 Tobel TG
Tel. 073/45 12 19
oder 9556 Affeltrangen, Tel. 073/45 15 42

Probe-Exemplar!

Wenn Sie ein Probe-Exemplar
der Fachzeitschrift VPK wünschen,
erreichen Sie uns unter

Telefon 056/83 45 50